

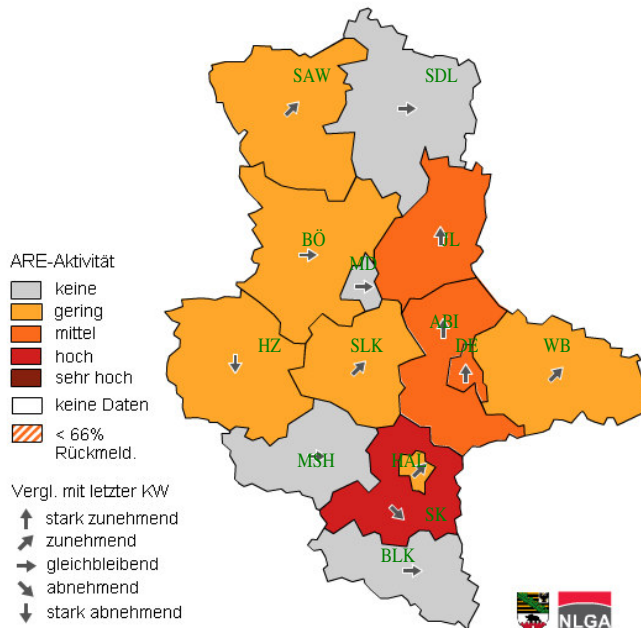
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 38/2013

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



38. KW (16.09.2013 - 22.09.2013)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 139 von 139

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

842 von 12861 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 6,5% (Vorwoche 5,8%)

ARE-Aktivität:

Keine 4 (Vorwoche: 11)

Gering 6 (Vorwoche: 1)

Mittel 3 (Vorwoche: 0)

Hoch 1 (Vorwoche: 1)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 1)

Trend:

In einem Landkreis liegt eine hohe Aktivität, in 3 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere Aktivität und in 6 Stadt-/Landkreisen liegt eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Gesamtpositivenrate der Virologischen Surveillance lag in der Berichtswoche bei 20%. Mit einer Positivenrate von 13% bzw. 6,7% wurden Enteroviren (Picornaviridae) und Adenoviren in den Abstrichproben von Kindern und Jugendlichen mit akuten respiratorischen Erkrankungen nachgewiesen. Weitere Untersuchungen auf Influenzaviren, Rhinoviren, humane Metapneumoviren und RS-Viren blieben ohne Nachweis.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Laborbefunde über Influenzanachweise wurden nicht übermittelt.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.
Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-141 oder -177

Dr. Hanns Martin Irmischer, Dr. Sabine Bähge,

Dr. Carina Helmeke

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de